

Projekt „Mythos Mittelalter“



Um die Zeit des Mittelalters ranken sich viele Mythen und Legenden. Sie übt auf viele Menschen eine große Faszination aus. So erfreuen sich Mittelaltermärkte einer großen Beliebtheit. Gleichzeitig kursieren über das Leben in dieser Epoche viele Irrtümer.

Auch auf Kinder übt die Zeit des Mittelalters eine große Anziehungskraft aus:

Sie haben viele Fragen an diese Zeit. Ziel des Projektes ist es, dass die Kinder das Mittelalter besser verstehen lernen. Zu diesem Zweck bringen Sie ihre persönlichen Fragen mit, die sie während des Projektes mit Hilfe unterschiedlicher Materialien erforschen dürfen. Zum besseren Zeitverständnis gehen sie außerdem auf Spurensuche zu Zeitzeugen der Epoche und können im Rollenspiel die Lebenswelt der Menschen im Mittelalter besser nachempfinden.



Das Projekt in Stichpunkten:

Die Projektplanung:

- Für eine optimale Planung und Durchführung dieses Projektes ist es notwendig, dass die Fragestellungen der Kinder dem Schullandheim vorab mitgeteilt werden!
- Auf dieser Grundlage kann die Feinplanung der Inhalte und des Ablaufs des Projekts im Schullandheim erfolgen.

Die Zeitdauer: die Durchführung erfolgt als Wochenprojekt im Schullandheim

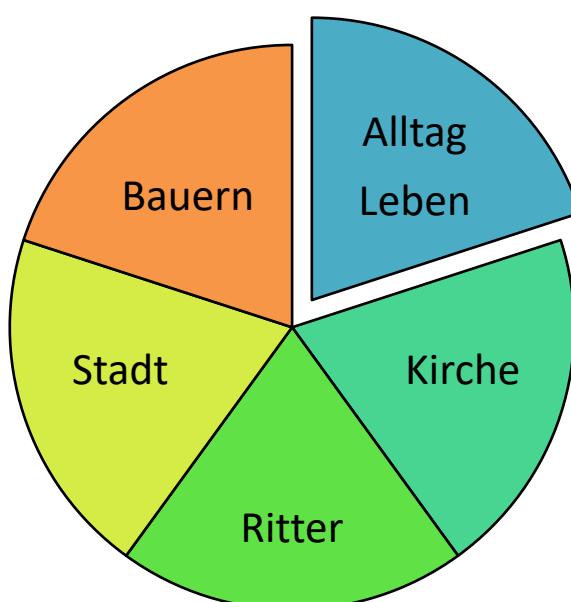
Die Module (Themenbereiche der mittelalterlichen Lebenswelten):

- **Alltag und Lebensweise der Menschen** (Umwelt und Hygiene; Medizin und Krankheit, Mode im Mittelalter)
- **Die Rolle der Kirche** (das Christentum; die Macht der Kirche; Päpste, das Leben im Kloster; Mönche, Nonnen)
- **Die Welt der Ritter** (Burgen, Ritter zwischen Ideal und Wirklichkeit, Waffen, Krieg und Gewalt)
- **Das Leben in der Stadt** (das Aussehen einer Stadt, die Bürger in der Stadt, Handwerk und Handel)
- **Die Welt der Bauern** (Bauern und Adel, Arbeit, Leben und Wohnen)

Die Kinder werden anhand ihrer mitgebrachten persönlichen Fragestellungen einer dieser Themenbereiche - und damit einer dieser Lebenswelten - zugeordnet.

Die Anzahl der in die Praxis umgesetzten Themenbereiche kann sich hierbei durch die Streuung der auftretenden Fragen ergeben. Im Rahmen der Projektumsetzung ist es auch möglich, weniger Schwerpunkte zu setzen (z.B. nur einen Themenbereich auszuwählen)

Diese Lebenswelten werden im Anschluss innerhalb des Projektes erforscht, erkundet, erlebt und schließlich erklärt.



Die praktische Umsetzung des Themas:

- **Erforschen:** mit Hilfe verschiedener Materialien (Text- und Bildmaterial, Video) können die Kinder ihre persönlichen Fragen an die Zeit des Mittelalters beantworten
- **Erkunden:** die Kinder gehen auf Entdeckungsreise zu noch vorhandenen Zeitzeugen des Mittelalters
- **Erleben:** die Kinder praktizieren alte Handwerkstechniken, nehmen spielerisch verschiedene gesellschaftliche Rollen ein; Modelle anfertigen; Rätsel lösen
- **Erklären:** die Kinder teilen den anderen die Ergebnisse zur Beantwortung ihrer Frage mit (Auswertung: dieser Teil kann auch später in der Schule erfolgen)